

Fundkomplexe zur Auswertung

(Stand: 30.08.2022)



Baden-Württemberg
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

	Fundstellen	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner	Kontaktmail
Neolithikum	Singen (Hohentwiel) 'Offwiesen'	Kolluvium an Prallhang mit Stratigrafie des Mittelneolithikums, umfangreichem Fundmaterial und Feuchtbodenerhaltung.	PD Dr. Renate Ebersbach	Renate.Ebersbach@rps.bwl.de
	Remseck-Aldingen 'Halden II/III, Wolfsbühl	Mehrere Siedlungen des Jungneolithikums, insbesondere der Schussenrieder Kultur, mit zahlreichen Gruben.	Dr. André Spatzier	Andre.Spatzier@rps.bwl.de
	Bodman-Ludwigshafen 'Seehalde'	Seeufersiedlung mit Feinstratigrafie aus etwa 15 Siedlungsschichten, Auswertung aller Phasen und des umfangreichen Fundmaterials.	PD Dr. Renate Ebersbach	Renate.Ebersbach@rps.bwl.de
Neolithikum/ Bronzezeit	Endingen am Kaiserstuhl 'Dritte Strecke'	Mehrphasige Fundstelle mit zahlreichen Siedlungsgruben vom Neolithikum bis zur Eisenzeit, zahlreiche Befunde, u.a. neolithische Sonderbestattungen und etwa zwei Dutzend Gräber (u.a. mittelneolithische Körpereräber).	Dr. Getrud Kuhnle	Gertrud.Kuhnle@rps.bwl.de
Bronzezeit	Mannheim, Sandhofen, 'Sandhofer Weg'	Großes Gräberfeld der Urnenfelderkultur mit ca. 80 Urnen- und Brandgräbern sowie mehreren Kreisgräben.	Dr. Klaus Wirth, REM Mannheim	Klaus.Wirth@mannheim.de
	div. Fundstellen, urnenfelderzeitliche Siedlungen	Auswertung ausgewählte Siedlungsfundstellen der Urnenfelderzeit im nördlichen Württemberg, von denen außer Gruben auch Haus- und andere Siedlungsstrukturen bekannt sind. Von Interesse sind insbesondere folgende Fundstellen: Bad Friedrichshall, Friedrichshall 'Platten'; Leingarten, Großgartach 'Biegen'; Ludwigsburg, Pflugfelden 'Hintere Halden'; Bad Mergentheim, Markelsheim 'Langes Gewand'; Lauda-Königshofen, Königshofen 'Wöllerspfad'; Tauberbischofsheim, Distelhausen 'Straßenweinberge'; Stuttgart-Mühlhausen 'Viesenhäuser Hof'; Stuttgart-Bad Cannstadt.	Dr. André Spatzier	Andre.Spatzier@rps.bwl.de
	Ettenheim 'Fürstenfeld-West'	Spätbronze- bis hallstattzeitliche Siedlung mit mehreren Pfostenbauten, Siedlungsgruben und einem (undatierten) Palisadenrondell. Bei der Bearbeitung ist der Einbezug unmittelbar benachbarter Fundstellen sinnvoll.	Dr. Getrud Kuhnle	Gertrud.Kuhnle@rps.bwl.de
	Mühlhausen-Ehingen 'Bei der Mauer' Hilzingen 'Unter Schoren'	Siedlungen der Früh- bis Mittelbronzezeit mit Hausbefunden, Hitzesteinpflastern und Kulturschichten.	Dr. André Spatzier	Andre.Spatzier@rps.bwl.de
	Orsingen-Nenzingen 'Im oberen Bann, Im unteren Bann'	Mittelbronzezeitliche Siedlung mit Gruben, Koch- und Pfostengruben sowie mittel- bis spätbronzezeitliches Brandgräberfeld. Weitere neue Fundstellen der Bronzezeit befinden sich in unmittelbarer Umgebung.	Dr. Jürgen Hald	juergen.hald@LRAKN.de
Eisenzeit	Walheim 'Walheimer Burg'	Höhensiedlung der Späthallstatt- bis Frühlatènezeit mit zahlreichen Grubenbefunde, hohem Anteil von Briquetage-Funden und Siedlungsbestattungen. Auswertung unter Einbezug zeitlicher Fundstellen im Umfeld.	Dr. Christian Bollacher	Christian.Bollacher@rps.bwl.de
	Konstanz	Auswertung des umfangreichen spätlatènezeitlichen Fundmaterials aus den Grabungen im Stadtkern bzw. auf dem Münsterhügel.	Dr. Günther Wieland	Guenther.Wieland@rps.bwl.de

Fundkomplexe zur Auswertung

(Stand: 30.08.2022)



Baden-Württemberg
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

	Fundstellen	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner	Kontaktmail
	Leingarten-Großgartach 'Mühlpfad Nordwest'	Siedlungsareal der Latènezeit mit mehreren Hofbezirken, Nachweisen von handwerklicher Produktion und Siedlungsbestattungen.	Dr. Andrea Neth	Andrea.Neth@rps.bwl.de
	Riedlingen "Auf der Klinge"	Siedlung mit einigen Befunden der ausgehenden Frühbronzezeit, insbesondere aber Frühlatènezeit mit Grubenhäusern und Pfostenbauten, die auf "Hofstellen" hindeuten, unmittelbar neben der bekannten Viereckschanze. Eine umfassende Besiedlung erfolgte wieder im Frühmittelalter	Dr. Günther Wieland	Guenther.Wieland@rps.bwl.de
Röm. Kaiserzeit	Ubstadt-Weiher Stettfeld	Die Großtöpferei und der Ziegeleibetrieb des LPL unter besonderer Berücksichtigung von Organisationsfragen und technischen Aspekten (umfangreiche Flächengrabungen bis 2012)	Dr. Britta Rabold	Britta.Rabold@rps.bwl.de
	Oberndorf-Bochingen	Die Architektur und Entwicklung der villa rustica von Oberndorf-Bochingen (umfangreiche Flächengrabung bis 2018).	Dr. Klaus Kortüm	Klaus.Kortuem@rps.bwl.de
	Mengen-Ennetach	Das frühromische Donaukastell auf dem Ennetacher Berg (umfangreiche Ausgrabungen 1998-2003)	Dr. Klaus Kortüm Dr. Doris Schmid	Klaus.Kortuem@rps.bwl.de Doris.Schmid@rps.bwl.de
	Diverse Fundstellen, insbes. modern ergrabene Bäderbefunde wie u.a. Osterburken I und II, Neckarburken, Murrhardt	Sozialhistorische Bedeutung römischer Bäderarchitektur anhand ausgewählter Fundstellen und Befunde aus dem Gebiet Baden-Württembergs.	Dr. Klaus Kortüm / N.N.	Klaus.Kortuem@rps.bwl.de
	Bad Cannstatt (S)	Das römische Cannstatt. Ausgewählte Aspekte (Befunde und/oder Fundgattungen aus alten und neuen Grabungen, überreifend betrachtet).	Dr. Andreas Thiel	Andreas.Thiel@rps.bwl.de
Frühmittelalter	Hüfingen, Auf Hohen/Gierhalde (VS)	Das merowingerzeitliche Gräberfeld von Hüfingen gehört zu den am umfassendsten ergrabenen Nekropolen der Baar. Neben den Reihengräbern zeichnet sie sich insbesondere durch herausgehobene Bestattungen unter Grabhügeln aus (früher „Adel“). Die archivfähige Aufarbeitung der Dokumentation und Restaurierung der Funde ist weit fortgeschritten. Einige Detailfragen sind in Vorberichten vorgelegt.	Dr. Bertram Jenisch	Bertram.Jenisch@rps.bwl.de
	Watterdingen (KN)	Flächig untersuchte Siedlung (ca. 2,6 ha Befundausdehnung) des Frühmittelalter (ca. 4.-7. Jhs. n. Chr.) mit Hausgrundrissen, Speicherbauten, Grubenhäuserbefunden, 1 Brunnen. Einzelne Baulücken können noch hinzukommen.	Dr. Jürgen Hald	juergen.hald@LRAKN.de
Mittelalter	Affalterbach-Wolfsölden (LB), Burg	Eine frühe Hochadelsburg des späteren 11. Jahrhunderts und ihre Ausbauphasen bis ins 14. Jahrhundert (Grabungen in der Kernburg 2005/2006). Auswertung der Befunde und Funde.	Dr. D. Brenner	Dorothee.Brenner@rps.bwl.de

Fundkomplexe zur Auswertung

(Stand: 30.08.2022)



Baden-Württemberg
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Fundstellen	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner	Kontaktmail
Cleebronn, Niederramsbach (HN-L)	Aufarbeitung/Auswertung der Befunde/Funde der ländlichen Siedlung mit Kirche und Bestattungen. Historische Einordnung der früh- bis spätmittelalterlichen Wüstung Niederramsbach im Kontext der Siedlungsgenese des Zabergäus.	Dr. Andrea Neth	Andrea.Neth@rps.bwl.de
Freiburg, (FR-S), diverse stadttarchäologische Grabungen	Aus dem Stadtgebiet von Freiburg liegen über 300 Sondagen und Grabungen vor, die zumeist nur in Form von Vorberichten bearbeitet wurden. Aus dem reichhaltigen Material ergeben sich zahlreiche Fragestellungen, die über die Vorlage einzelner Grabungen hinausgehen (Planerische Strukturen bei den Stadtgründungen, Struktur der frühen Stadt (frühes 12. Jh.), spätmittelalterlicher Binnenausbau, Infrastrukturmaßnahmen (Stadtbachsystem, Straßenbau), Prozess der Vorstadtbildung, bauliche Entwicklung der Festung, etc.).	Dr. Bertram Jenisch	Bertram.Jenisch@rps.bwl.de
Heilbronn, Kranenstraße (HN-S)	Interdisziplinäre Aufarbeitung/Auswertung der Befunde/Funde sowie Bild-/Schriftquellen zur Gewerbe- und Wohnbebauung des spätmittelalterlich bis modernen Mühlenviertels unter siedlungs- und wirtschaftsgeschichtlichen Fragestellungen. Parallele Auswertung von archivalischen Quellen sowie naturwissenschaftliche Analysen unter dendrochronologischen Aspekten, etwa zur Bestandsrekonstruktion und Holzherkunft.	Olaf Goldstein M.A. / Dr. Oliver Nelle	Olaf.Goldstein@rps.bwl.de
Isny, Südliche Altstadt (RV)	Stadtkerngrabung; frühen Siedlungsbefunde bis in das 13./14. Jahrhundert; Handel und Gewerbe; Ofenkeramik; neuzeitlichen Keramik; Untersucht wurde ein komplettes Stadtquartier, das bei dem Stadtbrand 1631 komplett zerstört und nicht wiederaufgebaut wurde. Dabei lassen sich einige Befunde herausstellen, die Einblick in die frühstädtische Entwicklung geben. Bei den Ausgrabungen konnte ferner umfangreiches Fundmaterial geborgen werden, darunter Ofenkeramik vom 13. bis in das 17. Jahrhundert. Dendrodatierungen ermöglichen eine gute chronologische Einordnung. Aus den brandschutzverfüllten Kellern stammt ebenfalls umfangreiches Material, das einen hervorragenden Überblick über das zu dieser Zeit in Benutzung befindliche Keramikspektrum liefert. Weitere Funde und Befunde geben das breite Spektrum des handwerklichen Gewerbes in einer mittelalterlichen und neuzeitlichen Stadt wieder.	Dr. Jonathan Scheschkewitz	Jonathan.Scheschkewitz@rps.bwl.de
Pfullingen, Kirchstraße/Klemmenstraße/Große Heerstraße (RT)	Aufarbeitung/Auswertung der aktuellen Befunde/Funde der frühstädtischen Siedlung sowie diverser Altgrabungen im Stadtgebiet (Kirche, Hofgrablage, Gräberfelder). Rekonstruktion der früh- und hochmittelalterlichen Siedlungsgeschichte Pfullingens im Kontext der Siedlungsgenese des Echaztals.	Olaf Goldstein M.A. (Dr. Beate Schmid)	Olaf.Goldstein@rps.bwl.de

Fundkomplexe zur Auswertung

(Stand: 30.08.2022)



Baden-Württemberg
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Fundstellen	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner	Kontaktmail
Ravensburg (RV), Stadt und Burg	Stadt und Burg Ravensburg stehen seit 1982 mit zahlreichen archäologischen Untersuchungen im Fokus der Archäologischen Denkmalpflege. Zwar liegen Publikationen zu einzelnen Grabungen vor, doch die Mehrzahl gerade der neueren Ausgrabungen wurde bisher allenfalls in kurzen Vorberichten veröffentlicht. Es fehlt eine zusammenfassende Auswertung, die einerseits die Entwicklung von der Burgsiedlung zur Stadt und deren Weiterentwicklung bis in die frühe Neuzeit aufzeigt, andererseits die Entwicklung der Burg (der späteren Veitsburg) von der hochmittelalterlichen Welfenburg zum frühneuzeitlichen Verwaltungssitz beleuchtet.	Dr. Beate Schmid	Beate.Schmid@rps.bwl.de
Ulm (UL-S), diverse Grabungen	Das Ulmer Befestigungssystem im Laufe der Jahrhunderte. Auswertung der Grabungsergebnisse zum spätmittelalterlichen und neuzeitlichen Befestigungssystem unter Einbeziehung der historischen Überlieferung	Dr. Jonathan Scheschkewitz	Jonathan.Scheschkewitz@rps.bwl.de

Anfragen zu weiteren Fundstellen für Auswertungen richten Sie bitte an:

Andre.Spatzier@rps.bwl.de